

„KulturTeil“ – Kulturelle Teilhabe für Kinder und Jugendliche in Neumünster



Neumünster (ugk) – Bis Mai ist die Neumünsteraner Künstlerin Kristin Grothe in den vier Grundschulklassen der Hans-Böckler-Schule mit ihrem nachhaltigen Kunstprojekt, im Kunstunterricht der vier Grundschulklassen tätig. „Mit dieser Arbeit soll es gelingen, den Schulkindern Mut zu machen und ihr kreatives Kraftpotenzial zu stärken. Kein einmaliges Event, sondern ein angelegtes Projekt mit nachhaltigem Effekt“, erläutert Kristin Grothe. „Vor dem Ende der jeweiligen Unterrichtsstunde werden alle Bilder an der Tafel befestigt und von den Kindern zum ersten Mal den anderen Mitschülern präsentiert. Mit der Frage: ‚Was ist gut gelungen an den Bildern?‘ gehen die Schüler an die Tafel und erklären dort, wie selbstverständlich, was ihnen an einzelnen Bildern besonders gelungen erscheint“, so Kristin Grothe weiter. Seit dem Schuljahr 2019/2020

hat die Stadt Neumünster dauerhaft die Finanzierung für das Programm KulturTeil übernommen. Kitas und Schulen haben nun eine verlässliche Beratungsstelle für kulturelle Bildung im Kulturbüro und können weiterhin finanzielle Unterstützung für Projekte beantragen. Bei der Beantragung eines Projektes sind Agnes Trenka und Katharina Kenklies die maßgeblichen Ansprechpartnerinnen des Kulturbüros. Ganz besonders freut sich die Stadt über eine Spende der Jutta und Dr. Thomas Kittel-Stiftung aus Aukrug in Höhe von 25.000 Euro. Die Spende fließt in die Fördermittel für Kitas und Schulen und ermöglicht damit noch mehr kulturelle Bildung für Neumünsters Kinder und Jugendliche. Das Programm „KulturTeil“ - Kulturelle Teilhabe für Kinder und Jugendliche in Neumünster“ bündelt kulturpädagogische Angebote für Kitas

und Schulen in Neumünster in einer Projektdatenbank. Die Projekte sind in verschiedene Kultursparten und Altersbeziehungsweise Klassenstufen aufgeteilt, so kann schnell und einfach ein passendes Angebot gefunden werden, vom Pantomime-Workshop für den Kindergarten bis zur Hörfunkwerkstatt für die Oberstufe. Kitas und Schulen, die ein Angebot aus der Projektdatenbank buchen, werden mit 70 Prozent der Projektkosten, maximal 400 Euro pro Projekt, von der Stadt Neumünster unterstützt. 30 Prozent sind von den Kitas und Schulen selbst zu tragen. Im Kunstteilhabeprojekt in der Hans-Böckler-Schule hat sich der Round Table 67 zum ersten Mal bereit erklärt, die 30 Prozent, die die Schule zu zahlen hätte, zu übernehmen. Hanno Bartling und Marius Sirocko, vom Round Table 67, sind von dem Kunstteilhabeprojekt von Kristin Grothe begeistert und überzeugt. „In Abstimmung mit unserem Round Table Mitgliedern können wir uns auch vorstellen, andere Projekte aus dem Programm „KulturTeil“ zu unterstützen“, sagt Sirocko. Die Unterstützung, der 30 Prozent Eigenanteil, den die Kitas und Schulen zu übernehmen haben, können wie am Beispiel der Hans-Böckler-Schule, von den unterschiedlichen Sponsoren übernommen werden.